

Ressourcen Check für die Land- und Forstwirtschaft

In unserer kleinstrukturierten Land- und Forstwirtschaft ist Kreislaufwirtschaft ein Schlüssel zur Erreichung der Klimaziele 2030.

Ressourcenwende trifft Landwirtschaft

Eine große Anzahl an (kleineren) Betrieben benötigt als Einstiegshilfe ein qualitatives, niederschwelliges Angebot mit handlungsauffordernden Maßnahmen zu Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft.

Unter dem Begriff „Ressourcen“ fallen alle natürlichen Ressourcen, also Wasser, Boden, Luft, Biodiversität, Ökosystemdienstleistungen sowie im Besonderen die erneuerbaren und nicht-erneuerbaren Rohstoffe (wie Metalle, nicht-metallische Mineralstoffe, fossile Energieträger, Biomasse).

Welche Handlungsfelder sind relevant?

Kreislaufwirtschaftsmaßnahmen zur Ressourcenschonung können in verschiedenen Bereichen eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebs implementiert werden:

1. Bodennutzung
2. Tierhaltung
3. Forst/Holz
4. Betriebsmittel
5. Energie
6. Gebäude & Maschinen
7. Diversifizierung, Verarbeitung & Vermarktung
8. Betriebswirtschaft, Bildung & Beratung

Nutzen / Wert für die Land- und Forstwirtschaft

Der geplante Ressourcen Check bietet:

- > einen niederschweligen Einstieg in die Auseinandersetzung mit Kreislaufwirtschaft-Handlungsfeldern
- > schärft das Bewusstsein dafür, Ressourcen zu erhalten und effizient zu nutzen
- > leistet eine Priorisierungshilfe für wichtige Handlungsfelder
- > erweitert das Bildungsspektrum

An dieser Stelle möchten wir gerne die anderen erfolgreichen Ressourcen Checks für Gemeinden und produzierende Betriebe zeigen und verweisen auf die Homepage unseres Projektpartners [Ressourcen Forum Austria](#).

Projektleitung: DI Andrea Zetter

a.zetter@lk-oe.at